



© Ute Boeters
Foto: unbekannt / Foto:
Sammlung Dr. Heinz Müller im
Potsdam Museum - Forum für
Kunst und Geschichte, Potsdam

Specht

Heinrich Basedow d. J., 1925

Nachlass: Basedow d. J., Heinrich [Werkverzeichnis Malerei]
Werkverzeichnis-Nr.: 044
Objekttyp: Gemälde
Alternative Titel: Tausendschönchen - "Der Türmer",
29. Jahrgang, Heft 6, März 1927
Entstehungsort: Atelier, Potsdam

Technik / Material (Werteliste): Holz, Öl, Temperafarbe
Technik / Material (Freitext): Tempera und Öl auf Holz
Maße (HxBxT): 50 x 39 cm

Bezeichnung, durch Künstler/in: Verso: Heinz Basedow, Potsdam, 1925
Vgl. Basedow WV (Müller/Schlick 1978).

Aktueller Standort: unbekannt
Aktuelle: 044
Inventarnummer:
Aktuelle Präsentation: unbekannt
Eigentümer: unbekannt
Voreigentümer: 1969-? Franziska Paulsen, Berlin
Bemerkungen zur Provenienz: 1969 - Katalog "Heinrich Basedow - Gemälde", Kunsthalle Kiel, 10.08.1969 - 21.09.1969

Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht in allen Fällen, die Eigentümer ausfindig zu machen. Zur Klärung etwaiger Ansprüche bitten wir Sie, sich mit dem Förderverein des Potsdam-Museums e.V. <vorstand@fvpm.de> in Verbindung zu setzen.

Ausstellungen: Heinrich Basedow - Gemälde, 10.8.1969-21.9.1969 (Kunsthalle Kiel, Kiel)

Kommentar / Kontext / Motiwiederaufnahme 1979, WV 166

Wirkungsgeschichte:

Die 1925 von Gustav Friedrich Hartlaub (1884–1963) in der Städtischen Kunsthalle Mannheim ausgerichtete Ausstellung „Die neue Sachlichkeit. Deutsche Malerei seit

dem Expressionismus“ macht diese sich seit 1922 ausprägende Formensprache populär. Auch Basedow will das Wesentliche seiner Motive zeigen. Hartlaubs Analyse ordnet ihn dem „rechten Flügel“ zu: zeitlos-idyllisch ohne gesellschaftliche Aspekte.

Stark beeinflusst wird dieser „rechte Flügel“ von italienischen Künstlern um die Zeitschrift „Valori Plastici“, besonders von Carlo Carrà (1881–1966) und Giorgio de Chirico (1888–1978). Basedow bekannte 1978: „Ja, Chirico hat mir immer gefallen.“

(zit.n.: Korrespondenz 1978-1989, S. 96, Brief vom 09.12.1978)

Zu diesem Werk vgl. auch die Formbetrachtung nach: Schlick, Werden und Werk, S. 32.

Vgl. Korrespondenz 1958-1977:

„'Tausendschönchen' und 'Specht' sind identisch.“

S. 293, Brief v. 10.02.1975

Publikationen /
Schriftgut:

Basedow, Heinrich, Sammlung Dr. Heinz Müller /
Korrespondenz Basedow an Dr. Müller 1958 - 1977, Hamburg
1977. [Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte](#),

Lücke ab 30.01.1961 bis 04.06.1966, hier: S. 293,.

Hubala, Erich/Schlick, Johann, Heinrich Basedow -

Gemälde, Kunsthalle Kiel 10.08.1969, hier: S. 15, Nr. 2.

Müller, Heinz/Schlick, Johann, Heinrich Basedow : Werden
und Werk, Hamburg 1978, hier: S. WV 44. und Abb. 17.

Paulsen, Rudolf, Heinz Basedow, in: Der Türmer 29 (1927) 6,
S. 493-496.

.

Kernbestand: nein

Nachlassbestand: nein

.

Vorhandene Farbe Papier

Reproduktionsvorlage

(beste Qualität):

Weitere ReproduktionsvFarbe Negativ, Farbe Diapositiv
orlagen:

Bemerkungen zur Entstanden nach: Reproduktion in "Der Türmer", 29.

Reproduktionsvorlage: Jahrgang, Heft 6, März 1927

Sammlung Dr. Heinz Müller: Dia-Archiv I/30

Trotz intensiver Bemühungen gelang es nicht in allen Fällen,
die Rechteinhaber ausfindig zu machen. Zur Klärung
etwaiger Ansprüche bitten wir Sie, sich mit dem
Förderverein des Potsdam-Museums e.V.

<vorstand@fvpm.de> in Verbindung zu setzen.

.

Sachindex: Stillleben, Tausendschönchen, Bilder, Schwarzspecht-
Modell, Blumenstillleben